LÖSUNGSBLATT

Fakt oder Fake?

Endometriose betrifft nur Frauen. Transmenschen können nicht erkranken.
Das stimmt nicht. Alle Menschen, die menstruieren, also ihre Tage bekommen, können an Endometriose erkranken. Das können neben geschlechtsreifen Frauen auch Transmenschen und Menschen, die sich keinem Geschlecht zuordnen, sein.

Die Symptome wie Schmerzen und Unwohlsein treten nicht nur während der Menstruationsblutung auf.
Das stimmt. Viele Symptome sind zwar mit der Menstruation verbunden, aber das muss nicht so sein. Außerdem können Schmerzen auch chronisch werden, das bedeutet, dass sie ständig da sind.

Im Durchschnitt dauert es mehr als sieben Jahre, bis eine Frau die richtige Diagnose „Endometriose" erhält.
Das stimmt und hat mehrere Gründe. Viele Frauen zögern, mit ihren Beschwerden zum Arzt/zur Ärztin zu gehen. Die Symptome können sehr unterschiedlich sein, sodass oft falsche Diagnosen gestellt werden. Schmerzen in anderen Körperregionen führen die Frauen manchmal zu anderen Ärzten als in die Gynäkologie, die nicht sofort an Endometriose denken. Und zu guter Letzt werden die Beschwerden in manchen Fällen nicht ernst genommen. Dann heißt es, Schmerzen bei der Menstruation seien normal und es wird keine Diagnose gestellt.

Die Pille macht unfruchtbar. Man sollte sie nur nehmen, wenn man auch später keine Kinder haben möchte.
Das stimmt nicht. Die Pille unterdrückt den Zyklus, sodass kein Eisprung stattfindet. Die Frau kann also nicht schwanger werden. Sobald sie die Pille aber absetzt, pendelt sich auch der natürliche Zyklus in der Regel bald wieder ein und eine Schwangerschaft ist mit gleicher Wahrscheinlichkeit möglich wie vorher.

Wer Endometriose hat, ist unfruchtbar.
Das stimmt nicht. Patientinnen mit Endometriose können auf natürlichem Weg Kinder bekommen. Es müssen immer die Ausprägung und die Symptome im Einzelfall betrachtet werden. Allerdings ist die Zahl derer, die nicht oder nicht auf natürlichem Weg schwanger werden können, höher als bei gesunden Frauen.

Die Schmerzen bei Endometriose kommen von der Psyche.
Nein, Endometriose ist eine körperliche Erkrankung und es gibt körperliche Ursachen für die Schmerzen und die anderen Symptome. Die Krankheit geht allerdings auch an der Psyche nicht spurlos vorbei. Die Schmerzen können Depressionen und Ängste verursachen – nicht andersrum!

Endometriose kann schon bei Jugendlichen auftreten.
Das stimmt. Endometriose kann mit der ersten Menstruationsblutung beginnen.

Endometriose ist sowas wie Krebs.
Das stimmt nicht. Endometriose ist gutartig und deshalb meist ungefährlich. Die Zellen wachsen nicht – wie bei Krebserkrankungen – unkontrolliert. Es besteht ein nur sehr geringes Risiko, dass Endometriose in speziellen Fällen Krebs erzeugt.